

# Kollagen/Epinephrin

<p><b>Abnahmevorschrift</b></p>	<p>Die Analytik erfolgt ausschließlich aus Sarstedt S-Monovette Citrat/Puffer 3,8ml (blaue Schraubverschlussfarbe, SAP-Nr. 200213 / 50 Stck.), im Ausnahmefall im Labor (T. 2570) abforderbar</p> <p>Medikation:                  Wenn die Wirkung der Medikation nicht Ziel der Untersuchung ist, müssen Medikamente mit Wirkung auf die die Funktion der Thrombozyten mindestens 7 Tage von der Untersuchung abgesetzt werden. Zusätzlich zur Wirkung der Thrombozytenaggregationshemmer beeinflussen Antibiotika (insbesondere Penicillin), Anästhetika, Analgetika (z.B. Ibuprofen, Diclofenac, Indometacin) sowie Plasmaexpander die Thrombozytenfunktion</p> <p>Patientenvorbereitung / Blutabnahme:                  - 24 h vor der Blutabnahme sportliche Betätigung meiden,                  - auf Alkohol und stark fetthaltige Mahlzeiten verzichten,                  - Blutabnahme unter stressfreien Bedingungen am liegenden Patienten,                  - Staudruck zur Venenpunktion zwischen dem systolischen und diastolischen Druck,                  - Stauung nicht länger als 1 Minute, während der Entnahme Stauschlauch öffnen,                  - großlumige (19-21 G) Kanüle,                  - nicht das erste Blut nach der Venenpunktion,                  - Mischungsverhältnis 1 Volumenteil Citrat und 9 Volumenteile Venenblut genau einhalten,                  - Vermischung des Citrates mit dem Blut durch mehrmaliges Schwenken (nicht Schütteln),                  - keine Blutentnahme aus Kathetern.</p> <p>Transport:                  Ungekühlt innerhalb von 1 Stunde nach Blutabnahme (Messungen dürfen frühestens 30 Minuten nach der Blutabnahme erfolgen und müssen innerhalb von 4 Stunden abgeschlossen sein.)</p> <p>Einschränkungen und Einflussfaktoren:                  Hämatokrit: &gt;0.35 (bei Hämatokrit &lt;0.30 generell keine Messung möglich.)                  Thrombozytenzahl: mindestens 100 GPT/l Thrombozyten. (Thrombozytenzahlen &lt;100 GPT/l und Gerät kann ohne Messfehlermeldung eine Verschlusszeit erfassen, dient diese nur zur Orientierung.)                  Fibrinogen: starke Verminderung verhindert den Verschluss der Messzellen                  von Willebrand-Faktor: Erhöhung z. B. durch erschwerte Blutabnahme, Stress, Traumata oder akute Phase verkürzt die Verschlusszeiten und kann dadurch eine Störung der Thrombozytenfunktion oder die Einnahme von Thrombozytenaggregationshemmern überdecken.                  Aktiviertes Gerinnungssystem: Störung der Messung möglich</p>
<p><b>Einheit</b></p>	<p>s</p>
<p><b>Häufigkeit</b></p>	<p>Notfallparameter, ganztägig</p>
<p><b>Material</b></p>	<p>Citratplasma (gepuffert)</p>
<p><b>Probengefäß</b></p>	<p>Citrate/Buffer 9NC/PFA</p>
<p><b>Probenvolumen</b></p>	<p>3.8 ml</p>
<p><b>Referenzbereich</b></p>	<p>(105 - 200)</p>
<p><b>Verfahren</b></p>	<p>In-vitro Blutungszeit am Plättchenfunktionsanalyser(PFA-100)</p>
<p><b>letzte Änderung</b></p>	<p>02.01.2025 00:29</p>